

# Neue Jobperspektive für Arbeitslose

## WEITERBILDUNG „Zeit & Service“ bietet Lehrgang zum Faserverbundstoff-Praktiker – Einsatz vielfältig

Der Lehrgang dauert acht Wochen. Die Teilnehmer können später unter anderem im Flugzeug- oder Windkraftanlagenbau arbeiten.

VON MARKUS RESENSKI

**BRAKE** – Neue Chance für Arbeitslose: Die „Zeit & Service Beschäftigungsfördergesellschaft“ bietet in Brake zukünftig einen Lehrgang zum Faserverbundkunststoff-Praktiker (FVK-Praktiker) an. Gemeinsam mit dem Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Materialforschung (IFAM) in Bremen wurde eine Bildungspartnerschaft vereinbart. Das teilten „Zeit & Service“-Geschäftsführer Heinz May und Dr. Silke Mai vom Kunststoff-Kompetenzzentrum (unter der Leitung des IFAM) mit.

### Angebot eine Bereicherung

„Dass wir das Weiterbildungsangebot nach Brake holen konnten, ist schon eine Bereicherung für die gesamte Wesermarsch, aber auch für den Raum Weser-Ems“, freut sich Heinz May.

Die Weiterbildung richtet



Eine Bildungspartnerschaft (v.l.): Heinz May (Geschäftsführer „Zeit & Service“), Dr.

sich sowohl an Beschäftigte, als auch Arbeitslose, deren zukünftige Arbeitsfelder in der Windkraftanlagen-Herstellung, der Luft- und Raumfahrt, der Automobilindustrie oder dem Schiffbau sein können. „Der Lehrgang ist nicht nur auf einen Industriezweig spezialisiert. Das macht die Teilnehmer flexibel für eventuelle Jobangebote“, erläutert Dr. Silke Mai.

Erstmals angeboten wurde die Weiterbildung 2007 in Bremen. Ein Jahr später folgte das Angebot in Bremerhaven und ab August nun

Silke Mai (Kunststoff Kompetenzzentrum) und Stefan Grimm (Ausbilder). BILD: MRE

auch in Brake. Die „Erfolgsquote“ des Angebots kann sich sehen lassen: „80 Prozent der arbeitssuchenden Teilnehmer gelang im Anschluss an die Weiterbildung der Einstieg in den Arbeitsmarkt“, berichtet May.

### 50 Prozent Praxis

In Theorie und Praxis vermitteln Experten von Fachfirmen die verschiedenen Schwerpunkthemen, etwa Grundlagen der Faserverbundtechnologie, Handlaminierten, Fertigungs- und Reparaturverfahren sowie Klebetechniken.



KOMMENTAR

VON TORSTEN WEWER

## Mit Weitsicht

Das neue Weiterbildungsangebot von „Zeit & Service“ in Brake ist ein weiteres gutes Beispiel dafür, dass im Landkreis Wesermarsch

der Strukturwandel gemeinert wird. Denn wer das Angebot wahrnimmt, wird qualifiziert fortgebildet, um in einer Zukunftsbranche einen Job zu finden. Die Erfolgsquote an anderen Standorten belegt, dass dies zu einem beachtlichen Prozentsatz tatsächlich gelingt.

Diese Weitsicht ist beeindruckend. Sie muss weiter gefördert werden.

Den Autor erreichen Sie unter [Wewer@infoautor.de](mailto:Wewer@infoautor.de)

Der Praxisanteil liegt bei etwa 50 Prozent.

Ab dem 17. August finden die achtwöchigen Lehrgänge im neu eingerichteten „Bildungszentrum Kunststoffs“ in der Max-Planck-Straße statt. May: „Mittelfristig hoffen wir, diese Weiterbildung auch im Technologiezentrum Nordenham anbieten zu können, um Arbeitskräfte für die Fertigung von neuen Airbus Modellen zu schulen.“

### Noch Plätze frei

Für den ersten Lehrgang im August sind noch Plätze

frei, jedoch ist die Teilnehmerzahl auf zwölf begrenzt. Unterrichtet werden die Kursteilnehmer von Stefan Grimm. Die Kosten von etwa 3300 € übernimmt bei Arbeitslosen eventuell die Arbeitsagentur. Für Beschäftigte kommen Fördermöglichkeiten in Frage.

Weitere Informationen, zum Beispiel zu den Fördermöglichkeiten, gibt es bei „Zeit & Service“ unter Tel. 04401/996011 oder im Internet.

Mehr Infos unter [www.kunststoff-in-bremen.de](http://www.kunststoff-in-bremen.de)